

Gemeindebrief
für die
Pfarreiengemeinschaft Obere Kyll
14. Jahrg. / Nr. 04
vom 05.04.2025 – 11.05.2025



Katholisches Pfarramt
St. Antonius Jünkerath
Kölner Straße 69
54584 Jünkerath

Tel.: 06597/2231

Katholisches Pfarramt
St. Josef Stadtkyll
Kirchplatz 1
54589 Stadtkyll

Tel.:06597/2304

E-Mail-Adresse für beide Pfarrbüros: obere-kyll@bistum-trier.de

Büroöffnungszeiten:

Jünkerath

Mo. bis Do.
9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Freitag geschlossen

Stadtkyll

Mo., Do., Fr.
9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Mi. 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Dienstag geschlossen

Seelsorger*innen:

Gemeindereferentin

Anne Beckermann
Kölner Straße 69

54584 Jünkerath
Tel.: 06597/5319

Kooperator

Pater Peter Berger SDB
Don Bosco-Straße 1

54584 Jünkerath
Tel.: 06597/9293 34

anne.beckermann@bistum-trier.de

Pfarrverwaltung:

Leitungsteam Pastoraler Raum Adenau-Gerolstein

Dekan Pfarrer Rainer Justen
(*Pfarrverwalter*)

Tel.: 02691/93295 17
rainer.justen@bistum-trier.de

Frau Carmen Perling
(*Verwaltungsaufgaben, Vorsitz KGV*)

Tel.: 02691/93295 16
carmen.perling@bistum-trier.de

Gemeindereferent Philipp Hein
(*Koordination der Seelsorge*)

Tel.: 02691/93295 18
philipp.hein@bistum-trier.de

Sprechzeiten

mit Gemeindereferentin Beckermann, Kooperator Pater Peter Berger oder einem Mitglied des Leitungsteams sind nach Vereinbarungen möglich.

Aktuelle Informationen finden sich online

Aktuelle Informationen und eine Online-Version des Pfarrbriefs finden sich auf www.pr-adenau-gerolstein.de unter *Pfarreien und Pfarreiengemeinschaften / Obere Kyll*.



Ostern ist da,

wo wahre Begegnung möglich wird.

In zwei Wochen feiern wir Ostern - das große Fest unseres Glaubens – das Fest des Lebens. Als Vorbereitung darauf versuchen wir, auch in dieser Fastenzeit durch Einkehr und Umkehr auf dieses Fest zuzugehen.

Wenn Jesus an Ostern aufersteht, können (und sollten) wir unsere verschlossenen Herzen für die liebevolle Begegnung mit dem Auferstandenen öffnen und uns darüber freuen.

Ostern ist dort, wo Menschen mit offenen Augen und Herzen miteinander verbunden sind und so zu einem lebendigen Ort der Begegnung werden. Menschen öffnen ihre Türen und Herzen, damit Begegnung möglich wird. Ostern heißt dann aber auch: aus der Begegnung mit Gott zu leben. Und wo wahre Begegnung zwischen Menschen möglich ist, da kann es auch Frieden und eine wirkliche Begegnung mit Gott geben.

Ostern ist die zentrale Aussage unseres Glaubens, die sich in unseren persönlichen Begegnungen mit Gott und dem Auferstandenen zeigen und bewähren muss. Da aber das Geheimnis / das Unfassbare der Auferstehung Jesu für unser menschliches Denken nicht zu verstehen ist, können wir uns nur im Glauben darauf einlassen – oder auch nicht.

Wir müssen damit leben, dass in jedem von uns ein Stück „Thomas“ steckt, der seine Fragen und Zweifel offen ausgesprochen hat, als Jesus nach seiner Auferstehung den Jüngern erschienen ist.

Ich glaube, die Gedanken von **Walter Rupp** können uns ermutigen, auch zu fragen und zu zweifeln. Jedoch sollten wir wie Thomas auch dazu bereit sein und darum zu ringen, dass wir letztlich so wie er dann auch sagen können: „Mein Herr und mein Gott“.

Wir lieben den Zweifel,

verlangen nach Zeichen und Wundern.

Wir begehren zu sehen.

Auch wir möchten greifen,

die Wahrheit berühren.

Wir möchten Beweise

und suchen nach Fakten, die messbar sind.

Auch wir glauben nicht einfach,

wir vertrauen den Sinnen und sagen:

„Solange ich nicht ...“

Wir setzen Bedingungen.

Auch wir schließen uns ein,

verriegeln das Herz vor deinem fordernden Anruf.

Ihm möchten wir uns entziehen.

Herr, du kannst die Zweifel und Ängste vertreiben.

Mach uns bereit und

öffne die Tür für die Begegnung mit Dir.

Ich wünsche allen gesegnete Tage und frohmachende Begegnungen mit dem auferstandenen Herrn!

Ihr / Euer Kooperator

Pater Richard Anandraj, HGN



Aufruf der deutschen Bischöfe zur Fastenaktion Misereor 2025

Liebe Schwestern und Brüder,
liebe Gemeinde,

„Die Würde des Menschen ist unantastbar.“

Mit diesen Worten beginnt der Artikel 1 des Grundgesetzes. Jedem Menschen ist diese Würde gegeben, niemand muss sie sich verdienen, niemand kann sie verlieren. Für uns Christen gründet die Würde darin, dass Gott jeden Menschen als sein Ebenbild geschaffen hat. Sie ist Ausdruck seiner Liebe zu allen Menschen.

Doch an vielen Orten dieser Welt müssen Menschen für ihre Würde kämpfen. Darauf macht und die diesjährige Misereor-Fastenaktion aufmerksam. Unter dem Leitwort „Auf die Würde. Fertig. Los!“ stellt sie eine tamilische Minderheit in Sri Lanka in den Mittelpunkt, deren Vorfahren in der Kolonialzeit als Teepflücker aus Indien geholt und wie Sklaven behandelt wurden. Bis heute ist ihre Lebenssituation äußerst prekär: Die meisten von ihnen sind immer noch als Plantagenarbeiter im Hochland von Sri Lanka tätig, sie werden sozial benachteiligt und politisch diskriminiert.

Die Misereor-Partnerorganisation Caritas Sri Lanka verhilft ihnen zu ihren Rechten, kämpft um eine Verbesserung ihrer Arbeitsbedingungen und eröffnet ihren Kindern und Jugendlichen Bildungsmöglichkeiten.

Die Würde des Menschen ist unantastbar: Lassen Sie uns gemeinsam mit Misereor und seinen Partnerorganisationen dafür sorgen, dass dieser Satz für alle Menschen Wirklichkeit wird!

Setzen Sie am kommenden Sonntag bei der Misereor – Kollekte ein Zeichen gelebter Solidarität und Nächstenliebe, ganz im Sinne des Leitworts der Misereor-Fastenaktion: „Auf die Würde. Fertig. Los!“

Fulda, den 26. September 2024

Für das Bistum Trier



Dr. Stephan Ackermann
Bischof von Trier

Gottesdienstordnung

vom 05.04.2025 bis 11.05.2025

Samstag	05.04.	5. Fastensonntag - Kollekte für das Bischöfliche Hilfswerk "MISEREOR"
Schüller	17:30 Uhr	Vorabendmesse für Ralph-Dieter Messerschmidt für Eheleute Peter u. Anna Haepf als Jahrgedächtnis für die Verstorbenen der letzten 10 Jahre im Monat April: Margarete Gertrud Straßfeld, Hildegard Baier, Anna Margarete Schneider, Matthias Ritter u. Hermann Josef Wirtz
Hallschlag	19:00 Uhr	Vorabendmesse für Margarethe u. Fritz Baldauf und Rudi Fischer für Johann u. Annelie Hack, geb. Weger für die LuV der Familie Densborn-Leisen als Jahrgedächtnis für die Verstorbenen der letzten 10 Jahre im Monat April aus Hallschlag: Helmut Igelmund, Klara Hoffmann, Rudolf Linnertz u. Waldemar Kowalski aus Scheid: Maria Schneider
Sonntag	06.04.	5. Fastensonntag - Kollekte für das Bischöfliche Hilfswerk "MISEREOR"
Esch	09:00 Uhr	Hochamt 1. Jgd. für Margot Westphal u. 2. Jgd. für Martin Westphal Jgd. für Hedwig Niederprüm Jgd. für Marianne Hilgers für die LuV der Fam. Schaefer-Reetz-Hau für die LuV der Familie Jonen-Huth als Jahrgedächtnis für die Verstorbenen der letzten 10 Jahre im Monat April aus Esch: Veronika Bernardy, Katharina Stabel, Hedwig Niederprüm, Philomene Mertens, Herbert Reifferscheid, Johann Neumann u. Johann Caspers aus Feusdorf: Hildegard Kruppa, Agnes Brang, Anna-Luise Latzke, Helene Schneider, Alfred Unger, Marianne Hilgers, Elisabeth Funk, Eleonore Ullmann, Renate Schällich, Matthias Leyendecker u Margot Westphal
Lissendorf	10:30 Uhr	Hochamt für Guido Crump

		als Jahrgedächtnis für die Verstorbenen der letzten 10 Jahre im Monat April aus Basberg: Maria Götten aus Birgel: Ursula Jardin, Berta Pick, Katharina Crump u. Mathilde Kondor aus Gönnersdorf: Monika Harings, Gertrud Hoffmann, Marie Luise Kammilla u. Adelheid Rompa aus Lissendorf: Ingrid Wegener, Raimund Pörings, Cäcilia Manderfeld, Katharina Hilgers, Agnes Elisabeth Mathey u. Franz-Josef Keller
Hallschlag	18:00 Uhr	Rosenkranzandacht
Ormont	19:00 Uhr	Kreuzwegandacht
Steffeln	19:00 Uhr	Kreuzwegandacht
Montag	07.04.	Montag der 5. Fastenwoche
Jünkerath	15:00 Uhr	Hl. Messe im Haus Kylltalblick
Dienstag	08.04.	Dienstag der 5. Fastenwoche
Feusdorf	18:00 Uhr	Hl. Messe für Eheleute Peter u. Maria Katharina Möller für die LuV der Fam. Roeser-Schröder-Mies
Mittwoch	09.04.	Mittwoch der 5. Fastenwoche
Kerschenbach	18:30 Uhr	Hl. Messe für Ingrid Schneider u. Josef u. Katharina Schneider
Donnerstag	10.04.	Donnerstag der 5. Fastenwoche
Stadtkyll	17:30 Uhr	Kreuzwegandacht
Birgel	18:00 Uhr	Hl. Messe zur immerwährenden Hilfe in besonderer Meinung in besonderer Meinung für Gertrud Busch
Freitag	11.04.	Freitag der 5. Fastenwoche
Lissendorf	17:30 Uhr	Kreuzwegandacht

Samstag	12.04.	Palmsonntag - Kollekte für pastorale und soziale Dienste im Hl. Land und für die Grabeskirche in Jerusalem
Glaadt	17:30 Uhr	<p>Vorabendmesse zu Palmsonntag mit Segnung der Palmzweige für Georg Hoffmann für Eheleute Anton u. Hildegard Hack u. für Eheleute Rainer u. Alena Anders für Axel Michels, für Eltern u. Schwiegereltern u. für Friedel Meier für den hl. Judas Thaddäus u. für alle Verstorbenen für Barbara Istas, für Helmut u. Alfred Daniel, für Margarethe u. Hermann Daniel als Jahrgedächtnis für die Verstorbenen der letzten 10 Jahre im Monat April aus Glaadt: Dieter Schmitz, Katharina Zimmer, Pater Bruno Lindemann u. Klaus Erich Klein aus Jünkerath: Sigrid Renners, Magdalena Heinzen, Johanna Simanowski, Jörg Mauer, Karl Ströder, Hans-Jochem Schäfer, Luciano Maci, Maria Theresia Blum, Marianne Scheulen u. Nikolaus Werner Klinkhammer</p>
Ormont	19:00 Uhr	<p>Prozession von der Marienkapelle zur Pfarrkirche unter Mitwirkung d. MV Hallschlag mit anschl. Vorabendmesse zu Palmsonntag und Segnung der Palmzweige Jgd. für Maria Flihs für Resi u. Josef Görres u. Egon Hynnen für die LuV der Fam. Lux-Altendorf für die LuV der Fam. Klein-Dederichs-Arend Stiftsmesse für Peter Dahm als Jahrgedächtnis für die Verstorbenen der letzten 10 Jahre im Monat April: Maria Flihs, Egon Hynnen, Paul Wiesen u. Kurt Hommelsheim</p>
Sonntag	13.04.	Palmsonntag - Kollekte für pastorale und soziale Dienste im Hl. Land und für die Grabeskirche in Jerusalem
Steffeln	09:00 Uhr	<p>Hochamt zu Palmsonntag mit Segnung der Palmzweige 6-Wochenamt für Willi Juchems 6-Wochenamt für Heinz Lentz für Eheleute Leo u. Berta Juchems u. verstorbene Angehörige für Eheleute Adele u. Mathias Kuhl u. für Katharina Klasen</p>

		<p>für Eheleute Alwine u. Walter Neven u. verstorbene Angehörige u. für Eheleute Editha u. Willi Finken für Heinz Haeb, Eltern u. Schwiegereltern u Schwäger Günther, Charly u. Klaus für Sophie u. Toni Oeffling u. verstorbene Angehörige als Jahrgedächtnis für die Verstorbenen der letzten 10 Jahre im Monat April aus Auel: Johann Eberhard Mies aus Steffeln: Katharina Finken, Wilhelm Finken, Agnes Meis, Resi Finken, Christa-Maria Peters und Irmgard Remmelt</p>
Stadtkyll	10:30 Uhr	<p>Hochamt zu Palmsonntag mit Kinderkirche - vor allem für die Kommunionkinder - und Segnung der Palmzweige als Jahrgedächtnis für die Verstorbenen der letzten 10 Jahre im Monat April aus Stadtkyll: Martha Serve, Resi Serve, Hubertine Bohnen, Erika Haepf, Elisabeth Filchner, Gertrud Hohn, Hans Dahm u. Angela Gülden aus Schönfeld: Mathilde Bormes u. Franziska Heinisch</p>
Steffeln	14:30 Uhr	Tauferfeier des Kindes XXXXXXXXXX
Ormont	19:00 Uhr	Kreuzwegandacht
Dienstag	15.04.	Dienstag der Karwoche
Auel	18:00 Uhr	Kreuzweg für den Frieden ab Kapelle Gönnersdorf
Basberg	18:00 Uhr	Kreuzweg für den Frieden ab Kapelle Gönnersdorf
Birgel	18:00 Uhr	Kreuzweg für den Frieden ab Kapelle Gönnersdorf
Gönnersdorf	18:00 Uhr	Beginn Kreuzweg für den Frieden ab Kapelle Gönnersdorf der Pfarreien Lissendorf u. Steffeln
Lissendorf	18:00 Uhr	Kreuzweg für den Frieden ab Kapelle Gönnersdorf
Steffeln	18:00 Uhr	Kreuzweg für den Frieden ab Kapelle Gönnersdorf
Esch	18:15 Uhr	Kreuzweg für den Frieden ab Sportheim Esch
Feusdorf	18:15 Uhr	Kreuzweg für den Frieden ab Sportheim Esch
Hallschlag	18:15 Uhr	Kreuzweg für den Frieden ab Kirchplatz Stadtkyll
Kerschenbach	18:15 Uhr	Kreuzweg für den Frieden ab Kirchplatz Stadtkyll
Niederkyll	18:15 Uhr	Kreuzweg für den Frieden ab Kirchplatz Stadtkyll

Ormont	18:15 Uhr	Kreuzweg für den Frieden ab Kirchplatz Stadtkyll
Scheid	18:15 Uhr	Kreuzweg für den Frieden ab Kirchplatz Stadtkyll
Schönfeld	18:15 Uhr	Kreuzweg für den Frieden ab Kirchplatz Stadtkyll
Stadtkyll	18:15 Uhr	Beginn des Friedenskreuzweges ab Kirchplatz Stadtkyll der Pfarreien Hallschlag, Ormont u. Stadtkyll
Schüller	18:30 Uhr	Beginn des Friedenskreuzweges ab Pfarrkirche
Glaadt	18:45 Uhr	Kreuzweg für den Frieden Pfarrkirche Jünkerath
Jünkerath	18:45 Uhr	Beginn des Friedenskreuzweges ab Pfarrkirche Jünkerath für die Pfarreien Jünkerath u. Glaadt
Glaadt	20:00 Uhr	Abschlussgottesdienst zum Kreuzweg für den Frieden
Mittwoch	16.04.	Mittwoch der Karwoche
Schönfeld	18:00 Uhr	Hl. Messe für Eheleute Karl-Heinz u. Katharina Henn
Donnerstag	17.04.	Gründonnerstag
Hallschlag	17:30 Uhr	Kindergottesdienst zu Gründonnerstag
Lissendorf	19:00 Uhr	Abendmahlfeier für die LuV der Pfarrei
Stadtkyll	19:00 Uhr	Abendmahlfeier für die LuV der Pfarrei
Freitag	18.04.	Karfreitag
Steffeln	09:30 Uhr	Karfreitagsprozession zur Kapelle Wahlhausen
Lissendorf	15:00 Uhr	Liturgie vom Leiden u. Sterben unseres Herrn Jesus Christus
Stadtkyll	15:00 Uhr	Liturgie vom Leiden u. Sterben unseres Herrn Jesus Christus mit Kreuzverehrung
Ormont	18:00 Uhr	Andacht zur Kreuzverehrung
Samstag	19.04.	Hochfest der Auferstehung des Herrn - Ostersonntag
Lissendorf	19:00 Uhr	Osternachtsfeier unter Mitwirkung des Kirchenchores

Stadtkyll	19:00 Uhr	Osternachtsfeier unter Mitwirkung d. Kirchenchores mit anschl. Agape
Sonntag	20.04.	Hochfest der Auferstehung des Herrn - Ostersonntag
Hallschlag	09:00 Uhr	Osterhochamt unter Mitwirkung des Kirchenchores
Dominikus- Savio-Haus	10:00 Uhr	Familienmesse zu Ostern mit den Kommunionkindern im Dominikus-Savio-Haus
Esch	10:45 Uhr	Osterhochamt
Ormont	10:45 Uhr	Osterhochamt
Montag	21.04.	Ostermontag
Steffeln	09:00 Uhr	Emmausmesse unter Mitwirkung des Kirchenchores für Eheleute Peter u. Katharina Juchems u. für verstorbene Angehörige für Eheleute Ernst u. Regina Grasediek für Katharina u. Karl Sünnen u. verstorbene Angehörige
Glaadt	10:30 Uhr	Emmausmesse für die LuV der Pfarrei
Schüller	10:30 Uhr	Emmausmesse für Eheleute Paul u. Katharina Blameuser für Hilde u. Willi Baier u. Söhne Norbert u. Rainer u. für Rosa Buick für die LuV der Fam. Pinn-Wagner-Harings für die LuV der Fam. Seifert-Pinn-Nöllen
Lissendorf	15:00 Uhr	Hl. Messe im Haus Burgberg
Dienstag	22.04.	Dienstag der Osteroktav
Scheid	18:00 Uhr	Hl. Messe für die LuV der Filiale Scheid
Mittwoch	23.04.	Mittwoch der Osteroktav
Basberg	18:00 Uhr	Hl. Messe für Frank Fohn bestellt von den Basberger Freunden für Eheleute Elisabeth u. Karl Götten für Maria Götten u. für die Verstorbenen der Fam. Keller für die Verstorbenen der Fam. Serwas

Samstag	26.04.	2. Sonntag der Osterzeit - Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit - Weißer Sonntag
Hallschlag	19:00 Uhr	Vorabendmesse 1. Jgd. für Rudolf Linnertz Jgd. für Helmut Igelmund Jgd. für Maria u. Hubert Hoffmann mit Sohn Oswald für Thomas u. Josefine Ströder
Sonntag	27.04.	2. Sonntag der Osterzeit - Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit - Weißer Sonntag
Steffeln	09:00 Uhr	Hochamt für Eheleute Matthias u. Katharina Schmitz für Resi Finken für Rita u. Peter Maas für Philipp Mayer u. Thomas Schmidt
Stadtkyll	10:30 Uhr	Hochamt für die LuV und in den Anliegen der Fam. Niesen - Fank
Dominikus-Savio-Haus	14:00 Uhr	Tauffeier der Kinder Johannes Istvan u. Nina Friedrichs
Montag	28.04.	Montag der 2. Osterwoche
Gönnersdorf	18:00 Uhr	Hl. Messe für Nikolaus Brang für Wilhelm Bertram
Dienstag	29.04.	Hl. Katharina von Siena, Ordensfrau, Kirchenlehrerin (1380), Schutzpatronin Europas
Auel	18:00 Uhr	Hl. Messe für Eberhard Mies u. LuV der Fam. Mies für Peter Etten für Matthias u. Christine Etten u. Georg u. Elisabeth Hoffmann
Samstag	03.05.	Hl. Philippus und Hl. Jakobus, Apostel
Esch	14:30 Uhr	Tauffeier für die Kinder Amilia und Malea Schäfer

Samstag	03.05.	3. Sonntag der Osterzeit - Kollekte für die Hohe Domkirche
Schüller	17:30 Uhr	Vorabendmesse als Jahrgedächtnis für die Verstorbenen der letzten 10 Jahre im Monat Mai: Walter Krämer u. Susanna Margaretha Seifert
Ormont	19:00 Uhr	Vorabendmesse für Werner Blum, Eltern u. Geschwister für Monika Lenzen für die LuV der Fam. Igelmund-Hens für die LuV der Maus-Wiesen
Sonntag	04.05.	3. Sonntag der Osterzeit - Kollekte für die Hohe Domkirche
Esch	09:00 Uhr	Hochamt für die verstorbenen Mitglieder der Wandervögel Esch für Hermann Josef Friedrichs für Klaus u. Eva Schaefer u. für Johann u. Else Reetz für Wilhelm u. Katharina Lorse u. für Josef u. Agnes Steffeley für Herbert u. Christine Kremer für Eheleute Anneliese u. Michael Thielen für die LuV der Fam. Jonen-Huth als Jahrgedächtnis für die Verstorbenen der letzten 10 Jahre im Monat Mai aus Esch: Edith Müller, Anna Mörs, Hans Merschky, Thomas Keller u. Monika Baly aus Feusdorf: Thomas Kretz, Margarete Jacobs, Johann May u. Gertrud Höfert
Glaadt	09:30 Uhr	Hochamt zum 100-jährigen Jubiläum des Kirmesverein Glaadt für die LuV des Kirmesverein Glaadt
Lissendorf	10:30 Uhr	Hochamt für Eheleute Gertrud u. Nikla Busch für Eheleute Clemens u. Martha Klinkhammer u. für Ute Mies für Herbert u. Wilma Klein u. für Enkel Matthias Klein als Jahrgedächtnis für die Verstorbenen der letzten 10 Jahre im Monat Mai

		<p>aus Birgel: Gertrud Busch, Theresia Meyer, Anna Meier, Norbert Klein, Johann Theodor Zender, Maria Burgard u. Helga Müller</p> <p>aus Gönnersdorf: Elisabeth Kerner, Gisela Bellenberg u. Dieter Alfons Wettke</p> <p>aus Lissendorf: Cäcilia Geilenkirchen, Agnes Fasen, Beate Leuwer, Roswitha Kainz, Ursula Landvogt, Ralf Johann Schmitz u. Karl Nikolaus Assion</p>
Adenau	14:00 Uhr	Stationengottesdienst zum Tag der Begegnung
Ormont	19:00 Uhr	Maiandacht in der Marienkapelle
Montag	05.05.	Montag der 3. Osterwoche
Jünkerath	15:00 Uhr	Hl. Messe im Haus Kylltalblick
Dienstag	06.05.	Dienstag der 3. Osterwoche
Feusdorf	18:00 Uhr	Hl. Messe für Josef u. Luzia Talbot u. f. verstorbene Angehörige der Fam. Thielen u. Talbot
Mittwoch	07.05.	Mittwoch der 3. Osterwoche
Kerschenbach	18:30 Uhr	Hl. Messe für die LuV der Filiale Kerschenbach
Donnerstag	08.05.	Donnerstag der 3. Osterwoche
Birgel	18:00 Uhr	Hl. Messe für die LuV der Filiale Birgel
Samstag	10.05.	Samstag der 3. Osterwoche
Stadtkyll	10:30 Uhr	Erstkommunionfeier
Samstag	10.05.	4. Sonntag der Osterzeit
Hallschlag	19:00 Uhr	Vorabendmesse 3. Jgd. f. Petra Kasubke u. für Alfred Kasubke u. Uschi Krämer für Klaus-Willi Pesch u. Peter Klein für die LuV der Fam Schmitz-Schmitz als Jahrgedächtnis für die Verstorbenen der letzten 10 Jahre im Monat Mai aus Hallschlag: Matthias Niesen, Anton Hoffmann, Petra Kasubke u. Marek Otrzonsek

Sonntag	11.05.	4. Sonntag der Osterzeit
Steffeln	09:00 Uhr	<p>Hochamt für Theo Söns u. verstorbene Angehörige für Heinz Haeb, Eltern u. Schwiegereltern u. Schwäger Günther, Charly u. Klaus Stiftungsmesse für LuV der Familie Schäfer-Mauer als Jahrgedächtnis für die Verstorbenen der letzten 10 Jahre im Monat Mai aus Auel: Georg Arens, Gerda Mies, Alfred Finken u. Nikolaus Finken aus Steffeln: Margarethe Neven, Klara Schilli, Wolfgang Keller, Hermann Juchems u. Johann Peter Maas</p>
Glaadt	10:30 Uhr	<p>Hochamt für Joseph Krings für Axel Michels, für Eltern u. Schwiegereltern u. für Friedel Meier für die Verstorbenen der Fam. Stolz-Böffgen-Kiefer für den hl. Judas Thaddäus u. für alle Verstorbenen für die LuV der Fam. Daniel als Jahrgedächtnis für die Verstorbenen der letzten 10 Jahre im Monat Mai aus Glaadt: Wilhelm Huiskes u. Gisela Maria Helten aus Jünkerath: Hans Müller, Erich Friedrichs, Maria Elisabeth Mommer, Hans Wilhelm Mewes, Lydia Leinen, Ernst Kapitza, Albert Schmitt u. Erna Krix</p>
Stadtkyll	18:00 Uhr	Maiandacht
Ormont	19:00 Uhr	Maiandacht in der Marienkapelle

Rosenkranzgebet in Gönnersdorf

Das Rosenkranzgebet in Gönnersdorf findet immer 14 Tage nach der heiligen Messe, donnerstags um **17.00 Uhr** statt.

Rosenkranzgebet in Hallschlag

Das Rosenkranzgebet in Hallschlag findet immer 14 Tage nach der heiligen Messe in Scheid wie gewohnt um 19.00 Uhr statt.

Eucharistische Anbetung in Stadtkyll jeden 3. Freitag im Monat

Herzlich laden wir ein, jeden dritten **Freitag im Monat ab 18:00 Uhr** in die Pfarrkirche Sankt Josef Stadtkyll zu kommen, um eine kurze oder auch längere Zeit mit Gott zu verbringen. In der Monstranz wird eine konsekrierte Hostie, der Leib Christi, gezeigt. Vor Christus wollen wir singend, schweigend und betend zur Ruhe kommen, um Kraft für den Alltag zu schöpfen und Gottes Liebe zu spüren.

Wegen Karfreitag findet die Anbetung im April am Freitag, den 11. April statt. Im Anschluss an die Anbetungen am 11.04. und 17.05. haben Sie Gelegenheit den Primizsegen von Herrn Johannes Stimizo zu erhalten.

Gottesdienstordnung Don Bosco

Sonntag	07:30 Uhr 10:00 Uhr	Frühmesse Hochamt
Montag	07:30 Uhr	Frühmesse mit integriertem Morgenlob
Dienstag	19:00 Uhr	Hl. Messe mit integriertem Abendlob
Mittwoch	17:00 Uhr bis 18:00 Uhr	Möglichkeit zur Eucharistischen Anbetung und Beichtangebot (auch nach Absprache) anschl. Eucharistiefeyer
Donnerstag	19:00 Uhr	Hl. Messe mit integriertem Abendlob
Freitag	07:30 Uhr	Frühmesse mit integriertem Morgenlob



Kreuzverehrung am Karfreitag in Stadtkyll

Wesentlicher Bestandteil der Karfreitagsliturgie ist die Enthüllung und Verehrung des Kreuzes. Diese Verehrung findet ihren Ausdruck darin, dass wir am Fuß des Kreuzes eine Blume niederlegen. Deshalb bitten wir die Gläubigen, auch in diesem Jahr zum Karfreitagsgottesdienst Blumen mitzubringen, aus denen der Osterschmuck für die Kirche zusammengestellt wird, um so die untrennbare Verbindung von Tod und Auferstehung Jesu Christi zu versinnbildlichen.

Bild: Sylvio Krüger In: Pfarrbriefservice.de



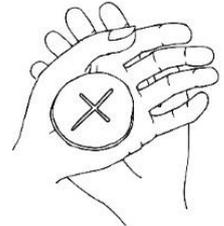


Agape in der Osternacht in Stadtkyll

Auch in diesem Jahr sind **alle Gläubigen** wieder ganz herzlich nach der Osternachtsfeier zum gemeinsamen Mahl mit gesegnetem Wein (bzw. gesegnetem Saft) und gesegneten Brötchen ins Pfarrheim eingeladen.

Bild:MartinManigatterer In: Pfarrbriefservice.de

Ihre Hausbesuche von Frau Gemeindeferentin Anne Beckermann mit Kommunionsspendung im April und Mai 2025



Am Dienstag, dem 15. April 2025

- ab 10.00 Uhr in Jünkerath, Esch, Feusdorf u. Glaadt
- ab 16.00 Uhr in Hallschlag, Scheid, Ormont u. Stadtkyll

Am Donnerstag, dem 17. April 2025

- ab 10.00 Uhr in Steffeln und Auel

Am Dienstag, dem 13. Mai 2025

- ab 10.00 Uhr Jünkerath, Glaadt und Schüller

Am Mittwoch, dem 14. Mai 2025

- ab 16.00 Uhr Lissendorf, Basberg, Birgel, Gönnersdorf, Esch und Feusdorf

Karfreitagsprozession in Steffeln



Am Karfreitag, 18.04.25 findet die traditionelle Karfreitagsprozession, in Steffeln statt. Treffen ist um 9.30 Uhr an der Pfarrkirche. Von dort aus geht die Prozession an den Kreuzwegstationen vorbei bis zur Kapelle auf Wahlhausen. Hierzu sind alle aus Nah und Fern recht herzlich eingeladen.

Pfarrei St. Michael Steffeln

Einladung zum Seniorennachmittag in Stadtkyll

Die Frauengemeinschaft lädt alle Senioren der Pfarrgemeinde zu einem geselligen Nachmittag bei Kaffee, Kuchen und Schnittchen für Mittwoch, den **07.05.2025** um 15:00 Uhr ins Pfarrheim Stadtkyll ein.

Anmeldungen nehmen Gisela Koch (3121) und Irene Hueber (960867) entgegen.

Wie immer richten wir auf Wunsch einen Fahrdienst für Sie ein.



Sterngang als Kreuzweg für den Weltfrieden



am Dienstag in der Karwoche (15.04.2025)

Es ist seit Jahren Tradition, in der Karwoche zu einer besonderen Gebetsgemeinschaft um den Frieden in der Welt einzuladen. Nicht nur im Krieg in der Ukraine, auch weltweit ist in vielen anderen Kriegs- und Krisengebieten weiterhin kein Ende abzusehen.

Deshalb findet der Sterngang für den Frieden in diesem Jahr wieder in der altbekanntesten und ausführlichsten Form statt.

Tagtäglich erfahren wir durch die Medien von dem unendlichen Leid der Menschen, besonders auch der Kinder, die in Angst und Schrecken um ihr Überleben kämpfen müssen. Millionenfach sind Menschen zur Flucht aus ihrer Heimat gezwungen. Es gibt viele Gründe und Anlässe im Blick auf das Weltgeschehen, inständig um den Frieden zu beten, wie es während des Sterngangs durch die Betrachtung einzelner Stationen des Kreuzwegs Jesu geschehen soll.

Das Friedensgebet erfolgt als Sterngang von verschiedenen Ausgangspunkten aus, wie Sie der u. a. Tabelle entnehmen können. **Der Sterngang führt zur Pfarrkirche nach Glaadt.** Wenn dort alle Gruppen eingetroffen und versammelt sind, feiern wir miteinander abschließend die hl. Messe. Für die Heimfahrt muss jeweils selbst gesorgt werden.

Die.	15.04.	18.00	Auel	Kreuzweg für den Frieden ab Kapelle Gönnersdorf
Die.	15.04.	18.00	Basberg	Kreuzweg für den Frieden ab Kapelle Gönnersdorf
Die.	15.04.	18.00	Birgel	Kreuzweg für den Frieden ab Kapelle Gönnersdorf
Die.	15.04.	18.00	Lissendorf	Kreuzweg für den Frieden ab Kapelle Gönnersdorf
Die.	15.04.	18.00	Steffeln	Kreuzweg für den Frieden ab Kapelle Gönnersdorf
Die.	15.04.	18.00	Gönnersdorf	Beginn des Friedenskreuzweges der Pfarreien Lissendorf u. Steffeln; Treffen an der Kapelle Gönnersdorf
Die.	15.04.	18.15	Esch	Kreuzweg für den Frieden ab Sportheim Esch
Die.	15.04.	18.15	Feusdorf	Kreuzweg für den Frieden ab Sportheim Esch
Die.	15.04.	18.15	Hallschlag	Kreuzweg für den Frieden ab Kirchplatz Stadtkyll
Die.	15.04.	18.15	Kerschenbach	Kreuzweg für den Frieden ab Kirchplatz Stadtkyll
Die.	15.04.	18.15	Niederkyll	Kreuzweg für den Frieden ab Kirchplatz Stadtkyll
Die.	15.04.	18.15	Ormont	Kreuzweg für den Frieden ab Kirchplatz Stadtkyll
Die.	15.04.	18.15	Scheid	Kreuzweg für den Frieden ab Kirchplatz Stadtkyll
Die.	15.04.	18.15	Schönfeld	Kreuzweg für den Frieden ab Kirchplatz Stadtkyll
Die.	15.04.	18.15	Stadtkyll	Beginn des Friedenskreuzweges der Pfarreien Hallschlag, Ormont u. Stadtkyll; Treffen auf dem Kirchplatz in Stadtkyll
Die.	15.04.	18.30	Schüller	Beginn des Friedenskreuzweges ab Kirche Schüller
Die.	15.04.	18.45	Glaadt	Kreuzweg für den Frieden ab Kirche Jünkerath
Die.	15.04.	18.45	Jünkerath	Beginn des Friedenskreuzweges ab Kirche Jünkerath
Die.	15.04.	20.00	Glaadt	Anschlussgottesdienst zum Kreuzweg für den Frieden

Ein Abschied nach Jahrzehnten ehrenamtlicher Arbeit: Rainer Helfen scheidet aus dem Kirchengemeinderat aus

Nach fast zwanzig Jahren engagierter Mitarbeit in den Gremien der Pfarrei Jünkerath, St. Antonius v. Padua, hat sich Rainer Helfen dazu entschlossen aus dem Kirchengemeinderat auszuscheiden. Mit seiner Entscheidung endet eine langjährige Ära des ehrenamtlichen Engagements, das nicht nur von großer Fachkenntnis, sondern auch von bemerkenswerter Leidenschaft für die Belange der Pfarrei geprägt war. In seiner Tätigkeit hat sich Rainer Helfen in vielfältiger Weise eingebracht und sich dabei besonders um die Pfarrkirche und deren Erhalt gesorgt. Als Pfarrverwaltung konnten wir in den letzten Jahren einen guten Eindruck vom enormen Umfang der ehrenamtlichen Leistung aber auch von den großen Herausforderungen, vor denen die Pfarrei seit Jahren steht, erhalten. Wir sind Rainer Helfen dankbar, dass er sich diesen gestellt hat und sich mit seinem außergewöhnlichen Engagement eingebracht hat! Auch in Zukunft wird sein Einfluss auf das Leben der Pfarrei und die wertvolle Arbeit, die er geleistet hat, weiterhin spürbar bleiben.

*Carmen Perling, Rainer Justen und Philipp Hein
Leitungsteam des PastR Adenau-Gerolstein*

Der Kirchengemeindeverband Pastoraler Raum Adenau-Gerolstein

sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine(n)

Küster*in (m/w/d)

für die Pfarrkirche in Stadtkyll (halber Stellenanteil)

im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung.

Der wöchentliche Beschäftigungsumfang beträgt 2,26 Wochenstunden.

Anstellung und Vergütung erfolgen nach den Richtlinien der kirchlichen Arbeits- und Vergütungsordnung (KAVO).

Anfragen / Bewerbungen richten Sie bitte an:



KGV Pastoraler Raum Adenau-Gerolstein

Carmen Perling

Kirchstraße 28, 53518 Adenau

Tel.: 02691 – 9329515

E-Mail: personal.adenau-gerolstein@bistum-trier.de

www.pr-adenau-gerolstein.de/kirchengemeindeverband/stellenangebote/



Hoffnungs- SPAZIERGANG

ZWISCHEN TOD UND AUFERSTEHUNG

ZUR BÜSCHKAPPELLE
GEROLSTEIN

KARSAMSTAG

19. APRIL

BEGINN: 11:00 UHR

TREFFPUNKT AM
EHRENFRIEDHOF GEROLSTEIN

TEILNAHME OHNE
ANMELDUNG MÖGLICH

ANSCHLIESSEND GEMÜTLICHES
ZUSAMMENSEIN MIT STÄRKUNG

Weitere Informationen

christian.bauer@bistum-trier.de

01511 / 479 11 07

www.pr-adenau-gerolstein.de



PASTORALER RAUM
Adenau-Gerolstein
Arbeitskreis Trauerpastoral

TAG DER BEGEGNUNG

„KATHOLISCH SEIN, HEISST AKTIV SEIN!“

ERICH KLAUSENER IM JUNI 1933

4. Mai

Hocheifelhalle Adenau
Hauptstr. 157

14:00 Uhr
Beginn mit einem
Stationengottesdienst
ab der ehemaligen
Krankenhauskapelle
(Markt für Leib und Seele),
über die Pfarrkirche zur
Hocheifelhalle

Gruppen und
Institutionen
stellen sich
vor

17:00 Uhr
offenes
Singen

Kaffee &
Kuchen

Chor-
projekt

Spielmobil
& Waffeln

Austausch &
Vernetzung



PASTORALER RAUM
Adenau-Gerolstein
www.pr-adenau-gerolstein.de
adenau-gerolstein@bistum-trier.de
02691 - 93295 15

Tag der Begegnung in Adenau

Am 4. Mai 2025 laden wir zum dritten Mal zu einem Tag der Begegnung ein. In diesem Jahr steht er unter der Überschrift „Katholisch sein, heißt aktiv sein!“. Dies ist ein Zitat des ehemaligen Adenauer Landrats Erich Klausener aus dem Jahr 1933. Er war ein führender Vertreter des politischen Katholizismus im Deutschen Reich, der im Zuge der Röhm-Affäre 1934 von den Nationalsozialisten ermordet wurde.

Wir beginnen den Tag um 14 Uhr mit einem Stationengottesdienst. Dieser startet im Markt für Leib und Seele in der ehemaligen Krankenhauskapelle (Mühlenstr. 31 in Adenau). Nach Stationen in der Pfarrkirche und am Adenauer Kreuzweg endet der Gottesdienst an der Hocheifelhalle. Hier können sich die Gruppierungen und Institutionen im Pastoralen Raum Adenau-Gerolstein vorstellen. Wie in den letzten Jahren soll es Zeit zum Kennenlernen und zum Austausch geben. Natürlich werden auch die Gremien und Arbeitskreise des Pastoralen Raums sich und ihre Arbeit präsentieren.

Für das leibliche Wohl wird mit Kaltgetränken, Kaffee und Kuchen sowie einem kleinen Imbiss gesorgt. Zudem wird es Spielangebote für Kinder geben. Um 17 Uhr haben wir ein „offenes Singen“ geplant, bei dem jede*r mitmachen kann.

Sänger*innen, die den Gottesdienst in einem Projektchor mitgestalten möchten und Gruppierungen, die sich mit einem Stand präsentieren möchten, finden eine Anmeldung unter www.pr-adenau-gerolstein.de Hier erhalten Sie auch detailliertere Informationen zu unserem Tag der Begegnung.

Wir freuen uns auf einen schönen Tag mit vielen Besucher*innen!

Maria-Hilf-Wallfahrt von Hillesheim nach Koblenz

Die Maria-Hilf-Bruderschaft Hillesheim 1844 e. V. lädt zur Teilnahme an der Fußwallfahrt vom 05.05. - 07.05.2025 sowie der Buswallfahrt am 07.05.2025 ein.

Das Heilige Jahr 2025 steht unter dem Leitwort „Pilger der Hoffnung“.

Unter diesem Motto wollen wir uns auch dieses Jahr wieder auf den Pilgerweg von Hillesheim nach Koblenz machen.

Das Ziel der Wallfahrt ist wieder die Kirche St. Konrad in Koblenz Metternich.

Nach dem Start mit dem Pilgersegen um 5:30 Uhr in der Kirche zu Hillesheim führt der Pilgerweg durch die erwachende Natur mit all ihren Schönheiten über Walsdorf, Zilsdorf, Oberehe, Dreis, Kelberg, Boos (1. Wallfahrtstag), Mayen, Ochtendung (2. Wallfahrtstag) und Rübenach nach Koblenz-Metternich zur Kirche St. Konrad.

Gemeinsam als Gruppe, aber auch jeder für sich in seinen persönlichen Anliegen, beten wir den Rosenkranz und werden bei den Liedern von der Musikkapelle begleitet.

Das Gepäck kann in einem Begleitfahrzeug transportiert werden und für „Fußkranke“ steht ein zusätzlicher PKW zur Mitfahrt bereit. In den Pausen besteht die Möglichkeit auf eigene Kosten Speisen und Getränke zu sich zu nehmen.

Die Teilnahme an der Fußwallfahrt ist kostenlos.

Am Zielort des 1. und 2. Wallfahrtstages (Boos und Ochtendung) bringen Busse (auf Wunsch) die Teilnehmer wieder zurück in Richtung Hillesheim. Am Dienstag, den 06. und Mittwoch, den 07. Mai werden die Pilger wieder nach Boos bzw. Ochtendung zur weiteren Teilnahme an der Wallfahrt gebracht. Die Abfahrtszeiten der Busse werden während der Wallfahrt bekannt gegeben. Für die Rückfahrt am

3. Wallfahrtstag von Koblenz nach Hillesheim werden ebenfalls Busse eingesetzt.

Für die Fahrten mit dem Bus wird ein Fahrpreis erhoben.

Zeitplan der Fußwallfahrt

Montag, 05. Mai: Hillesheim, 5:30 Uhr Reisesegen, Dreis, 8:30 Uhr hl. Messe im Haus Vulkania und Frühstückspause bis 10:00 Uhr, Kelberg, Mittagspause bis 14:30 Uhr, Ankunft in Boos, ca. 17:15 Uhr.

Dienstag, 06. Mai: Boos, 6:00 Uhr Pilgermesse, Hirten, 8:45 Uhr - 9:30 Uhr Frühstückspause, Mayen, 12:00 Uhr - 14:00 Uhr Mittagspause, Ankunft in Ochtendung ca. 18:45 Uhr

Mittwoch, 07. Mai: Ochtendung 6:00 Uhr Morgenlob, Rübenach 8:30 Uhr – 9:45 Uhr Frühstückspause, Koblenz, St. Konrad-Kirche, Pilgermesse 11:00 Uhr, Hillesheim Schlussandacht ca. 17:30 Uhr.

Eine Anmeldung zur Wallfahrt ist nicht erforderlich, ein Anschluss an die Pilgergruppe unterwegs ist überall möglich. Ebenso kann die Gruppe auch an jeder Stelle wieder verlassen werden.

Versuchen sie es doch auch einmal, vielleicht zunächst an einem Tag.

Die Pilgerleitung würde sich freuen, auch in diesem Jahre wieder viele, besonders auch neue, Teilnehmer an den Wallfahrtstagen begrüßen zu dürfen.

Weitere Auskünfte erteilt Alfons Schwunn, Telefon: 02607 – 973694 (abends)

Die Buswallfahrt zur Wallfahrtskirche „St. Konrad“ in Koblenz ist somit am

Mittwoch, dem 07. Mai 2025

Nach der Pilgermesse und dem Mittagessen in Schönstatt, findet die Andacht für die Buspilger in diesem Jahr in der nach Umbaumaßnahmen wieder zugängigen **Gnadenkapelle in Maria-Hilf, Koblenz-Lützel** statt. Diese war über viele Jahre das Ziel von Bus-und Fußpilgern.

Für Anmeldungen und Informationen zur Buswallfahrt steht **Willi Schneider, Tel.: 06558/618** zur Verfügung.

Nähere Info`s auch unter www.wallfahrt-maria-hilf-hillesheim.de

FAMILIENMESSE

MARIA - DIE MAMA VON JESUS



Herzliche Einladung zur Vorbereitung der Messe und Einüben der Lieder!

Samstag, der 17. Mai und Samstag, der 24. Mai um 15.00 Uhr im Pfarrheim.

— Sonntag 25. Mai 10.30 —
— Kirche Stadtkyll —

mit Pater Raphael Ballestrem, Priester der Legionäre Christi

Öffnungszeiten der Katholischen Öffentlichen Büchereien (KÖB)

Lissendorf

dienstags von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr

donnerstags von 07.45 Uhr bis 08.15 Uhr

Die Bücherei befindet sich im Dorfgemeinschaftshaus, Eingang Schulhof. Die Ausleihe ist kostenlos.

Ormont

Die Pfarrbücherei ist sonntags von

11.30 Uhr bis 12.00 Uhr geöffnet.

Die Ausleihe erfolgt im Kindergartengebäude.



Stadtkyll im Keller des Pfarrheimes

Öffnungszeiten:

Sonntags von 11.15 Uhr bis 12.00 Uhr

Dienstags von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Messdienerpläne für die Zeit vom 05.04.2025 – 11.05.2025

Lissendorf

Sonntag 06.04.2025 um 10.30 Uhr

Gründonnerstag 17.04.2025 um 19.00 Uhr

Karfreitag 18.04.2025 um 15.00 Uhr

Karsamstag 19.04.2025 um 19.00 Uhr

Sonntag 04.05.2025 um 10.30 Uhr

jeweils: Jasmin u. Jonas Crump, Jakob u. Franziska Klein und Leonie Gadinger

Schüller

Samstag 05.04.2025 um 17.30 Uhr

Ostermontag 21.04.2025 um 10.30 Uhr

Samstag 03.05.2025 um 17.30 Uhr

jeweils: Tom Michels, Amelie Heinzius, Isabell Messerschmidt, Isabell Schüller u. Hans-Werner Kessler



Entdecke^{*} deine Zukunft

im Orientierungs- und Sprachenjahr des Bistum Trier

Gemeinschaft leben

Wohne mit gleichaltrigen zusammen, die auch auf der Suche nach ihrem Weg sind. Im Felixianum findest du Möglichkeiten zum Austausch, zum Rückzug und zur Inspiration.

Vielfalt lernen

Im Felixianum hast du die Möglichkeit, verschiedene Perspektiven einzunehmen. Stell Fragen und finde heraus, was dein Weg ist.

Parallel dazu kannst du auch Sprachen lernen

Entscheidungen ermöglichen

Durch spannende Projekte, Workshops und Seminare entwickelst du persönliche Kompetenzen weiter, um so gute Entscheidungen für dich und deinen Weg treffen zu können.

Das Felixianum als Orientierungsjahr und/ oder Sprachenjahr ist ein Inspirationsort an dem junge Menschen zwischen 18 und 30 Jahren gemeinsam in einer WG mitten in Trier leben, lernen und ihren Glauben teilen. Egal ob nach der Schule, während des Freiwilligendienstes oder in der Ausbildung - bei uns kannst du ein Jahr Gemeinschaft leben, Vielfalt lernen, Entscheidungen ermöglichen...



**Wir freuen uns
auf dein Interesse**

Jesuitenstraße | Trier
(0651) 9484-119
felixianum@bistum-trier.de

www.felixianum.de
@felixianum

Entdecke deine Zukunft im Felixianum!

Du bist gerade mit der Schule fertig, willst einen Freiwilligendienst machen, steckst in der Ausbildung, suchst eine Möglichkeit dich auf dein Studium vorzubereiten oder willst dir ein Jahr gönnen, um im gemeinsamen Leben und Lernen deinen Zielen auf die Spur zu kommen und überlegen, wie dein Weg in Zukunft aussehen kann. Dann kann das Orientierungs- oder das Sprachenjahr im Felixianum genau das Richtige für dich sein!

Was erwartet dich?

Persönlich wachsen: Durch spannende Projekte, Workshops und Seminare entwickelst du persönliche Kompetenzen weiter, um so gute Entscheidungen für dich und deinen Weg treffen zu können.

Gemeinschaft leben: Triff Gleichaltrige, die ebenfalls auf der Suche nach ihrem Weg sind. Gemeinsam könnt ihr euch austauschen, unterstützen und inspirieren.

Vielfalt lernen: Im Felixianum hast du die Möglichkeit, verschiedene Perspektiven einzubringen und kennenzulernen. Finde heraus, was wirklich zu dir passt!

Das Felixianum will ein Inspirationsort für junge Menschen zwischen 18 und 30 Jahren sein, die gemeinsam als WG mitten in Trier leben, lernen und ihren Glauben teilen.

Eine Teilnehmerin sagt: „...mehr als ein Sprachen- und Orientierungsjahr. Es unterstützt mich darin, meinen eigenen Weg zu finden, es eröffnet mir neue Perspektiven und ich erhalte die Möglichkeit mich selbst zu finden. Durch das Felixianum erlebe ich Gemeinschaft und erhalte eine Vielzahl an Inspiration...“

Egal ob nach der Schule, während des Freiwilligendienstes oder in der Ausbildung – bei uns kannst du dein Jahr gestalten.

Mach den ersten Schritt,

melde dich jetzt für das Orientierungsjahr im Felixianum an und finde heraus, welcher Weg der richtige für dich ist. Wir freuen uns darauf.

Weitere Informationen und Anmeldung unter: www.felixianum.de oder per Mail an: maik.bierau@bistum-trier.de

Bestellung heiliger Messen
bitte nur noch schriftlich mit diesem Formular!

Name:

Adresse:

Ich bestelle je eine heilige Messe in folgendem Anliegen:

1.....

.....in.....

2.....

.....in.....

3.....

.....in.....

Das Stipendium für jede heilige Messe beträgt 5,00 €.

Evtl. Termine: 1.:, 2.:,

3.:,

Stipendien:€ Datum d. Bestellung:

.....

Unterschrift

Der nächste Pfarrbrief erscheint ...

zum Wochenende des 11. Mai 2025 und gilt für die Zeit vom 10.05.2025 – 15.06.2025. Am Freitag, 09. Mai 2025 kommt der Pfarrbrief zur Verteilung. Die Gottesdienstordnung, Messbestellungen, sowie Artikel, Informationen und Berichte müssen hierfür **bis Mittwoch, den 23. April 2025** vorliegen!

Bildnachweis:

S.14 „Hauskommunion“

Bild: Sarah Frank | factum.adp In: Pfarrbriefservice.de

Impressum:

Gemeindebrief: Pfarrbrief für die Pfarreiengemeinschaft Obere Kyll
Herausgeber: Pfarreiengemeinschaft Obere Kyll

Redaktion:

Margit Brandt-Leuwer, Birgit Finnemann und Johanna Möller, Pfarrsekretärinnen

Anschrift der Redaktion:

Katholisches Pfarramt St. Antonius von Padua

Kölner Straße 69, 54584 Jünkerath

Tel.: 06597/2231

Druck:

Caritas Werkstätten St. Anna, Eifel-Maar-Park 17, 56766 Ulmen

Der Pfarrbrief erscheint ca. 10 – 12 Mal jährlich und ist zum Unkostenbeitrag von 1,00 € pro Exemplar erhältlich. Für unverlangt eingesandte Texte und Graphiken oder Fotos übernehmen wir keine Gewähr der Veröffentlichung.

Anzeigen/Werbung werden im Pfarrbrief prinzipiell nicht veröffentlicht.